

ELEKTRISCHE SITZVERSTELLUNG

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite		Seite
FUNKTIONSBESCHREIBUNG		SPANNUNGSPRÜFUNG	2
EINFÜHRUNG	1	ÜBERLASTSCHALTER	1
FEHLERSUCHE UND PRÜFUNG		AUS- UND EINBAU	
FEHLERSUCHE	1	SITZ	3
SITZVERSTELLMOTOREN ÜBERPRÜFEN	1	SITZSCHIENEN	4
SITZVERSTELLSCHALTER ÜBERPRÜFEN	1	SITZVERSTELLSCHALTER	3

FUNKTIONSBESCHREIBUNG

EINFÜHRUNG

Sitze mit elektrischem Verstellmechanismus lassen sich achtfach verstellen:

- Sitz vorn auf oder ab;
- Sitz hinten auf oder ab;
- Sitz nach vorn oder nach hinten;
- Rückenlehne nach vorn oder nach hinten.

Zwei Elektromotoren mit Anker-Dauermagnet und umkehrbarer Drehrichtung sind über Seilzüge mit Schneckenwinden verbunden. Sie befinden sich in den Sitzschienen und in den oberen Trägern. Die beiden Motoren sind an den Sitzschienen angebracht und sorgen für die unterschiedlichen Sitzstellungen.

Die elektrischen Stromkreise sind über einen 20-A-Überlastschalter im Sicherungs-/Anschlußkasten und über eine 40-A-Sicherung in der zentralen Stromversorgung (PDC) abgesichert.

FEHLERSUCHE UND PRÜFUNG

FEHLERSUCHE

Vor der Fehlersuche erst die Batterie vollständig laden sowie alle Pole und Anschlüsse säubern und auf festen Sitz prüfen, damit einwandfreier Stromfluß und guter Massekontakt gewährleistet sind.

Bei eingeschalteter Deckenleuchte den Sitzverstellhalter in der nicht korrekt funktionierenden Verstellrichtung bewegen. Wird hierdurch die Leuchtkraft der Deckenleuchte schwächer, so funktioniert zwar die elektrische Betätigung, doch liegt vermutlich ein Defekt an der Verstellmechanik vor. Bleibt die Helligkeit der Deckenleuchte konstant, die nachstehend beschriebenen Prüfungen durchführen.

ÜBERLASTSCHALTER

Den entsprechenden Überlastschalter im Sicherungskasten so weit aus seinem Steckplatz herausziehen, daß zwischen seinen Anschlüssen und den

Anschlüssen im Steckplatz noch Kontakt besteht. Minus-Prüfspitze eines Voltmeters an einen guten Massepunkt anschließen. Plus-Prüfspitze nacheinander an die beiden Anschlüsse des Überlastschalters anschließen und überprüfen, ob dort jeweils Batteriespannung anliegt. Liegt nur an einem Anschluß Batteriespannung an, so ist der Überlastschalter defekt und muß ausgetauscht werden. Liegt an keinem der Anschlüsse Batteriespannung an, überprüfen, ob im Stromkreis des Überlastschalters eine Unterbrechung oder ein Kurzschluß vorliegt.

SITZVERSTELLMOTOREN ÜBERPRÜFEN

(1) Sitzverstellhalter wie in diesem Kapitel beschrieben vom Sitz abbauen.

(2) Steckverbinder abziehen.

(3) Überprüfen, ob an Kontaktstift 5 Batteriespannung anliegt und ob an Kontaktstift 1 eine Masseverbindung besteht.

(4) Korrekte Funktion der Motoren anhand der Angaben in (Abb. 1) und mit Hilfe der Tabelle "Sitzverstellmotoren überprüfen" überprüfen. Überbrückungskabel zwischen einer Batterie und dem jeweils angegebenen Kontaktstift anschließen. Ein zweites Überbrückungskabel wie in der Tabelle "Sitzverstellmotoren überprüfen" dargestellt jeweils zwischen Masse und dem angegebenen Kontaktstift anschließen.

SITZVERSTELLSCHALTER ÜBERPRÜFEN

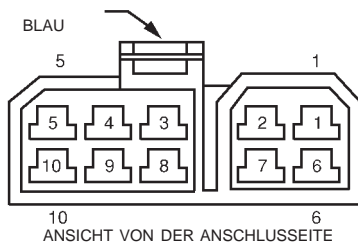
(1) Sitzverstellhalter wie in diesem Kapitel beschrieben ausbauen.

(2) Mit einem Ohmmeter die Durchgangsprüfungen für den Sitzverstellhalter anhand der Angaben in (Abb. 2) und mit Hilfe der Tabelle "Sitzverstellhalter überprüfen" durchführen. Besteht in einer der genannten Stellungen kein Durchgang, den Sitzverstellhalter austauschen.

FEHLERSUCHE UND PRÜFUNG (Fortsetzung)

SITZVERSTELLMOTOREN ÜBERPRÜFEN

STECKVERBINDER/SITZVERSTELLSCHALTER			
ÜBERBRÜCKUNGSKABEL		SITZBEWEGUNG	
B (+)	B (-)	FAHRERSITZ	BEIFAHRERSITZ
STIFT 9	STIFT 6	SITZ VORN AUF	SITZ VORN AB
STIFT 6	STIFT 9	SITZ VORN AB	SITZ VORN AUF
STIFT 10	STIFT 3	SITZ NACH VORN	SITZ NACH VORN
STIFT 3	STIFT 10	SITZ NACH HINTEN	SITZ NACH HINTEN
STIFT 8	STIFT 7	SITZ HINTEN AUF	SITZ HINTEN AB
STIFT 7	STIFT 8	SITZ HINTEN AB	SITZ HINTEN AUF
STIFT 4	STIFT 2	RÜCKENLEHNE NACH VORN	RÜCKENLEHNE NACH VORN
STIFT 2	STIFT 4	RÜCKENLEHNE NACH HINTEN	RÜCKENLEHNE NACH HINTEN



80b30851

Abb. 1 Belegung der Steckverbinder der Sitzverstellmotoren

SPANNUNGSPRÜFUNG

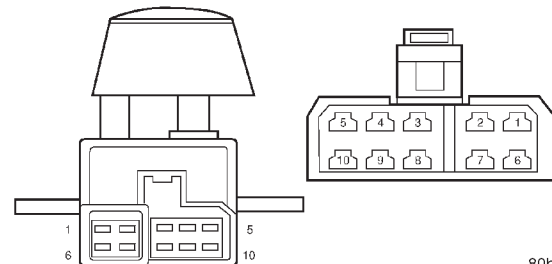
Bei der folgenden Überprüfung soll festgestellt werden, ob der Strom über den Kabelbaum ungehindert zum Sitzverstellschalter fließen kann.

(1) Sitzverstellschalter von seiner Halterung abbauen und Steckverbinder des Sitzverstellschalter abziehen.

(2) Minuskabel eines Voltmeters an Kontaktstift 5 im Steckverbinder des Schalters anschließen. Die Plusspitze an Kontaktstift 1 anschließen. Liegt Batteriespannung an, so sind der Massestromkreis und der Batteriespannungsversorgungsstromkreis in Ordnung. Liegt keine Spannung an, den Überlastschalter überprüfen und nach Bedarf instandsetzen.

SITZVERSTELLSCHALTER ÜBERPRÜFEN

SCHALTERSTELLUNG	DURCHGANG ZWISCHEN KONTAKTSTIFTEN	
	FAHRERSITZ	BEIFAHRERSITZ
AUS	STIFT 5 UND 4 STIFT 5 UND 3 STIFT 5 UND 2 STIFT 5 UND 10 10 STIFT 5 UND 9 STIFT 5 UND 8 STIFT 5 UND 7 STIFT 5 UND 6	STIFT 5 UND 4 STIFT 5 UND 3 STIFT 5 UND 2 STIFT 5 UND 10 STIFT 5 UND 9 STIFT 5 UND 8 STIFT 5 UND 7 STIFT 5 UND 6
SITZ VORN AUF	STIFT 5 UND 6 STIFT 1 UND 9	STIFT 5 UND 9 STIFT 1 UND 6
SITZ VORN AB	STIFT 5 UND 9 STIFT 1 UND 6	STIFT 5 UND 6 STIFT 1 UND 9
SITZ NACH VORN	STIFT 5 UND 3 STIFT 1 UND 10 10	STIFT 5 UND 3 STIFT 1 UND 10
SITZ NACH HINTEN	STIFT 5 UND 10 10 STIFT 3 UND 1	STIFT 5 UND 10 STIFT 3 UND 1
SITZ HINTEN AUF	STIFT 5 UND 7 STIFT 1 UND 8	STIFT 5 UND 8 STIFT 1 UND 7
SITZ HINTEN AB	STIFT 5 UND 8 STIFT 1 UND 7	STIFT 5 UND 7 STIFT 1 UND 8
RÜCKENLEHNE NACH VORN	STIFT 5 UND 2 STIFT 4 UND 1	STIFT 5 UND 2 STIFT 4 UND 1
RÜCKENLEHNE NACH HINTEN	STIFT 5 UND 4 STIFT 2 UND 1	STIFT 5 UND 4 STIFT 2 UND 1



80b30852

Abb. 2 Belegung der Steckverbinder der Sitzverstellschalter

AUS- UND EINBAU

SITZ

AUSBAU

(1) Die Schrauben lösen, mit denen die Verstellmechanik an der Bodenwanne befestigt ist. Hierzu den Sitz nach Bedarf verschieben.

(2) Motorhaube öffnen und das Batterie-Minuskabel (-) vom externen Batteriepol abklemmen (Abb. 3).

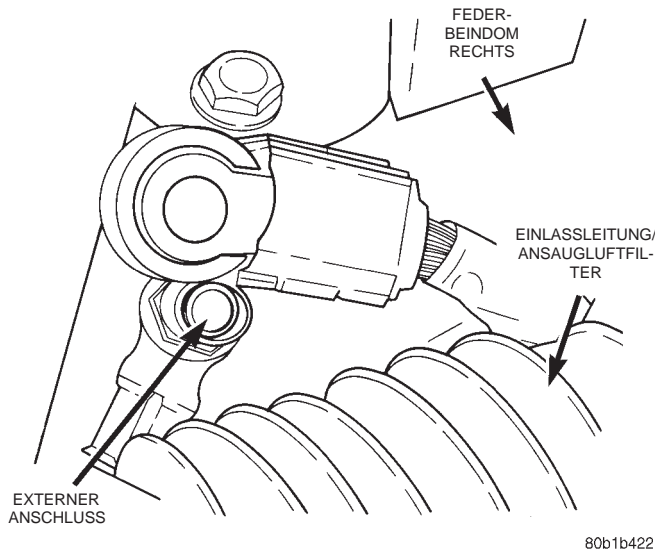


Abb. 3 Anschluß des externen Batterie-Minuskabels (-)

- (3) Spannungsversorgungskabel an der Teppichauskleidung abklemmen.
 (4) Sitz aus dem Fahrzeug nehmen.

EINBAU

Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge wie der Ausbau. Befestigungselemente mit einem

Anzugsmoment von 60-80 N·m (44-59 ft. lbs.) festziehen. Batterie-Minuskabel (-) wieder anschließen und korrekte Funktion der elektrischen Sitzverstellung überprüfen.

SITZVERSTELLSCHALTER

AUSBAU

(1) Motorhaube öffnen und das Batterie-Minuskabel (-) vom externen Batteriepol abklemmen (Abb. 3).

(2) Sitzabdeckung abbauen (Abb. 4).

(3) Steckverbinder vom Sitzverstellungsschalter abziehen.

(4) Schalterknöpfe vom Schalter abbauen.

(5) Die vier Befestigungsschrauben des Sitzverstellungsschalters lösen.

(6) Sitzverstellungsschalter von der Sitzabdeckung abnehmen.

EINBAU

Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge wie der Ausbau.

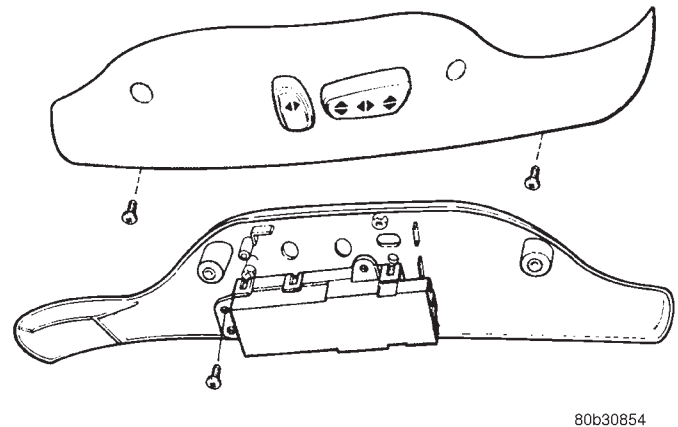


Abb. 4 Sitzabdeckung

AUS- UND EINBAU (Fortsetzung)

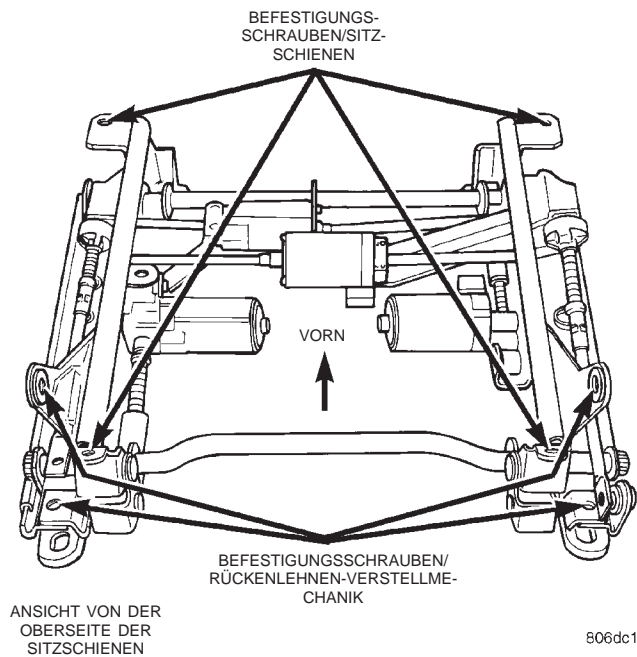
SITZSCHIENEN

AUSBAU

- (1) Sitz ausbauen und auf einer sauberen Unterlage ablegen.
- (2) Die beiden Befestigungsschrauben der Rückenlehne sowie die beiden Befestigungsschrauben der Rückenlehnen-Verstellmechanik lösen (Abb. 5).
- (3) Die vier Befestigungsschrauben der Sitzschienen von der Sitzwanne lösen.
- (4) Sitzschienen vom Sitz abnehmen.

EINBAU

Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge wie der Ausbau.



806dc17d

Abb. 5 Sitzschienen ausbauen